

## **Feedback zum Frühjahrs-Seminar in Büsum (04/2016):**

geschrieben von Monika und Siegfried Berster

Unser Treffen in Büsum war rundherum super. Von Wolfgang und Gabi toll organisiert, gute Unterkunft, nette Leute, hat alles gestimmt. Der Vortrag von Frau Scherhag war mehr als aussagefähig. So viel Wissen über Sozialrecht haben wir noch nie vermittelt bekommen. Auch dass sie uns ihren Vortrag dann nochmals schickt, das ist nicht nur nett. Die Frau engagiert sich!

Für Euer Engagement und Eure Arbeit möchten wir uns nochmals herzlich bedanken. Nochmals herzlichen Dank an Wolfgang und Gabi für das tolle Wochenende, sogar das Wetter spielte für April gut mit.

geschrieben von Heike und Dirk Schönau:

Das diesjährige Treffen war ein komplett gelungenes Wochenende. Für die Organisation ein dickes Lob und herzliches Dankeschön an Gabi und Wolfgang! Unheimlich positiv überrascht waren wir über den tollen Vortrag der Referentin. Ein, wie Frau Scherhag selber sagte, doch recht trockenes Thema hat sie verständlich, humorvoll und an vielen Beispielen erklärend, uns allen nahe gebracht. In kurzer Zeit viel Wissenswertes zum Thema Sozialrecht, Klasse. ....

Sehr gefreut haben wir uns auch, dass Birgit uns noch einmal einen kurzen Abriss ihres Treffens in Dresden gegeben hat. Sie hat im Vorfeld ja eine Menge Arbeit und Zeit investiert. Das Interesse und Lob der dort Anwesenden war sicher mehr als gerechtfertigt.

geschrieben von Renee-Steffi und Jens Hoffmann:

Interessantes Vereinsleben oder „Selbsthilfegruppe“?

Wir haben es wahr gemacht und sind in eine „Selbsthilfegruppe“ eingetreten. Vielleicht können wir ja von gemeinsamen Erfahrungen profitieren, war unser Gedanke. Nun stand im April 2016 unser erstes „Treffen“ an. „Was wird uns hier erwarten?“, waren unsere Gedanken. Eingeladen wurden wir an die schöne Nordsee nach Büsum, ein tolles kleines Hafen-Städtchen im Norden von Deutschland. Natürlich waren wir sehr gespannt, aber wir sagten uns: Lass es uns wenigstens mal ausprobieren. Dieses Treffen von „das zweite Leben-Nierenlebenspende“ war wirklich eine echte Bereicherung für unser Leben nach unserer Transplantation. Wir haben einen sehr interessanten und aufschlussreichen Vortrag über Sozialversicherungsrechtliche Neuigkeiten von Krankenkasse und Rentenversicherung gehört. Andere Mitglieder haben in lockerer Runde ihre meist positiven Erfahrungen mit uns geteilt und die frische Nordseeeluft hat das Übrige getan.

Als wir dann zum Ende gefragt wurden, wie es uns denn gefallen hat, sagte mein Mann folgendes: „Ich dachte, hoffentlich erwartet uns hier nicht der sogenannte „Selbsthilfe-Stuhlkreis“.....

Nein, es ist kein „Selbsthilfe-Stuhlkreis“! Diese Erkenntnis und positiven Erfahrungen möchten wir gern auch anderen Nierenspendern und –Empfängern und natürlich allen Interessierten nahe bringen.

(Nierenlebenspende von Jens an Renee Steffi Hoffmann im Januar 2014)

Bei Interesse stehen wir gern mit Rat und Tat zur Verfügung.